Geschenkideen für Kinder

Spielzeug aus nachwachsenden Rohstoffen

Immer mehr Verbraucher und Verbraucherinnen achten in ihrem Alltag auf Nachhaltigkeit. Zur Weihnachtszeit gilt das auch ganz besonders beim Einkauf von Geschenken. Spielzeug aus nachwachsenden Rohstoffen ist eine gute, nachhaltige Wahl, wenn einige Hinweise berücksichtigt werden.



Zum nachhaltigen Schenken gehört natürlich auch eine nachhaltige Verpackung. Werkfoto: FNR

Die Nachhaltigkeit eines Spielzeugs wird vor allem durch die verwendeten Materialien bestimmt. Nutzt man nachwachsende Rohstoffe wie Holz, Papier und Pappe, die aus Holz hergestellt werden, ist das vorteilhaft fürs Klima. Aber auch biobasierte Kunststoffe, ebenfalls aus nachwachsenden Rohstoffen, können hier punkten.

Dr. Gabriele Peterek von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) erklärt: „Vom Acker oder aus dem Wald stammen Rohstoffe wie Zucker, Stärke, Pflanzenöle oder Cellulose und Lignin. Aus ihnen lassen sich, ähnlich wie aus Erdöl, Kunststoffe herstellen. Für diese biobasierten Kunststoffe haben Pflanzen im Wachstum CO_2 aus der Atmosphäre gebunden, das im Spielzeug viele Jahre in Form von Kohlenstoffverbindungen gespeichert bleibt. Die Nutzung biobasierter Kunststoffe entlastet so das Klima.“ Dies gilt vom Grundsatz her für alle Materialien auf pflanzlicher Basis - auch für Holz, Papier und Pappe.

Verschiedene Siegel

Zu welchem Anteil ein Spielzeug aus biobasiertem Kunststoff besteht, lässt sich anhand von Siegeln, wie zum Beispiel „OK biobased“ und „DIN-geprüft biobased“, nachvollziehen. Zu finden sind die Siegel in den Produktbeschreibungen. Welche Kriterien sich hinter den Siegeln verbergen, hat die FNR im „Gütezeichen-Finder“ unter https://einkauf.fnr.de/guetezeichen-finder zusammengestellt.

Holzspielzeug eignet sich mit seinen haptischen Eigenschaften besonders für Kleinkinder. Aber nicht jedes Holzspielzeug ist auch nachhaltig: Beim Kauf sollten Eltern und Großeltern darauf achten, dass das verwendete Holz aus nachhaltiger Waldwirtschaft stammt. Dazu Dr. Gabriele Peterek: „Dadurch wird sichergestellt, dass mindestens so viel Holz nachwächst, wie dem Wald entnommen worden ist.“ Für die richtige Auswahl helfen auch hier Siegel weiter. Die wichtigsten sind: FSC (Forest Stewardship Council) und PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes), die für nachhaltige Waldwirtschaft stehen, und das Siegel „Holz von Hier“, das eine regionale Holznutzung mit kurzen Transportwegen von der Holzernte zur -verarbeitung kennzeichnet.

Eine Renaissance im Spielzeug-Markt erfahren Papier und Pappe. Einerseits setzen die Hersteller für die äußere und innere Verpackung ihrer Produkte wieder verstärkt auf diese Materialien, andererseits werden immer mehr Spielbestandteile aus Papier und Pappe hergestellt. Auch hier gilt: Der Rohstoff alleine macht noch keine Nachhaltigkeit, entscheidend ist seine Herkunft. Nachhaltige Papiere sind mit dem Siegel „Blauer Engel“ gekennzeichnet.

Komplex



Dusty macht das Saubermachen zu einem ganz neuen Erlebnis und vermittelt ganz nebenbei viel Wissen rund um die hoch spannende Robotiktechnologie. Beim Zusammenbau lernen Kinder Schritt für Schritt, wie die Technik im Inneren des Saugroboters funktioniert. Von der Konstruktion der mechanischen Sensoren bis zum Saugmechanismus - Dusty macht hoch komplexe Technologien auf einfache Art und Weise erlebbar. Werkfoto: Kosmos



Die neuen Einsteigersets bringen Abwechslung und Baustellen-Feeling ins Kinderzimmer. Werkfoto: fischertechnik

Baustelle voller Technikspaß

Mit der neuen Einsteigerreihe eines Spezialisten verwandeln Kran, Bagger, Radlader, LKW und Traktor das Kinderzimmer in eine lebendige Baustelle voller Technikspaß.

Die Modelle sollen Kinder ab sieben Jahren mit realistischen Funktionen, robuster Bauweise und einer Extraportion Lerneffekt begeistern. Beim Konstruieren und Spielen werden Kreativität, technisches Verständnis und Feinmotorik gefördert.

Der Kran besteht aus 88 Teilen, erreicht eine Höhe von 45 Zentimetern und ist mit einem 360-Grad-Drehkranz sowie einer Seilwinde ausgestattet. Der Bagger wird aus 125 Teilen gebaut, verfügt ebenfalls über eine 360-Grad-Drehfunktion und eine präzise Baggerlöffel-Kinematik, während robuste Raupenbänder für Geländetauglichkeit sorgen. Der Radlader mit 73 Teilen überzeugt mit schwenkbarer Schaufel und kippbarem Frontlader. Der LKW besteht aus 52 Teilen, hat einen kippbaren Laderaum und drehbare Gelenke für flexible Einsätze. Der Traktor schließlich, mit 58 Teilen und abnehmbarem Anhänger, meistert dank großer Räder auch unwegsames Gelände. Alle Modelle zeigen sich in der modernen Farbkombination Weiß und Orange und sind in „Made in Germany“ gefertigt.

Seit 1965 steht der Hersteller für innovative Baukästen, die Spiel und Lernen verbinden sollen. In diesem Jahr feiert das Unternehmen sein 60-jähriges Bestehen und bleibt seinem Anspruch treu, Kindern und Erwachsenen gleichermaßen Freude an Technik und Konstruktion zu vermitteln.

Gegen dunkle Kreaturen

Nyxara, die Herrscherin der Dunkelwelt, hat den schützenden Lichtschild der fliegenden Insel Ventopia zerstört.

Dunkle Kreaturen breiten sich aus und drohen, die Insel zum Absturz zu bringen - nur mit Sammelgeschick, Kampfgeist und Glück ergattern Abenteurer ab sieben Jahren genügend Kristalle, um die Energietürme erstrahlen zu lassen und die Insel zu retten. Das Brettspiel verbindet dazu klassische Spielmechanik mit immersiver Elektronik.

Gemeinsam oder gegeneinander erkunden bis zu vier Auserwählte die Insel, sammeln Energie-Elemente, verwandeln sie in Kristalle und setzen diese in die drei magischen Energietürme ein. Dabei begegnen sie der Wächterin des Lichts, einem verrückten Erfinder - und immer wieder Nyxaras bösen Kreaturen. Wer sie bekämpfen will, braucht nicht nur die richtigen Ressourcen, sondern auch ein schnelles Reaktionsvermögen: Sobald ein Kampf beginnt, wechselt das Licht auf dem Spielplan schnell die Farbe - nur wer im richtigen Moment drückt, erzeugt einen Lichtstrahl und vertreibt die Kreaturen.

Das Herzstück von Ventopia ist ein interaktiver Spielplan. Er reagiert auf Berührungen, sendet Lichtsignale und gibt akustische Hinweise. Die Technik übernimmt nicht nur die Spielleitung, sondern wird selbst Teil der Geschichte - sie spricht, leuchtet, reagiert und macht die Insel lebendig.

Ob im Tutor-Modus für Einsteiger, im kooperativen Modus mit drei Schwierigkeitsstufen oder im kompetitiven Modus - Ventopia bietet abwechslungsreiche Spielvarianten



Brettspiel mit Elektronik: Das Herzstück von Ventopia ist ein interaktiver Spielplan. Werkfoto: Ravensburger

Warmherzig



Darf man im Kinderbuch vom Tod eines Elternteils erzählen? Ja, unbedingt! Wenn es denn so verständnisvoll, warmherzig und mit liebevollem Humor passiert wie in diesem wunderbaren Buch. Eines Abends hört Romeo seltsame Geräusche auf dem Balkon. Er schleicht sich heran und entdeckt ein Huhn! Wo kommt das nur her? Es gehört dem neuen Nachbarsmädchen Jessi, die seit Kurzem in Romeos Klasse geht und sich noch mit ganz anderen Dingen als nur mit Hühnern auskennt. Sogar damit, wie es ist, wenn die eigene Mutter stirbt. Das ist schrecklich, aber doch ein Glück für Romeo, denn auch sein Vater ist sehr krank. Trotzdem möchte der so gern noch einmal die Wüste sehen. Damit das klappt, muss die Wüste eben zu ihm kommen. Wie gut, dass mit Hilfe von Jessi und ihrem Huhn fast alles möglich ist. Ein Buch, das auffängt und tröstet und Mut zum Weiterleben macht.
ISBN: 978-3-551-55963-0

Herstellernachweise: **Spielzeug:** Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR), Hofplatz 1, 18276 Gülzow-Prüzen, Tel.: 03843/6930-0; **Baustelle:** fischertechnik GmbH, Klaus-Fischer-Str. 1, 72178 Waldachtal, Tel.: 07443/120; **Gegen:** Ravensburger AG, Robert-Bosch-Str. 1, 88214 Ravensburg, Tel.: 0751/860; **Komplex:** Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Pfizerstr. 5-7, 70184 Stuttgart, Tel: 0711 2191-0; **Warmherzig:** Carlsen Verlag GmbH, Völckersstr. 14-20, 22765 Hamburg, Tel.: 040/398040; Redaktionelle Bearbeitung: AST